

Agrar- und Genussolympiade 2024: Landjugend stellt Fachwissen unter Beweis

Im und rund um das Landesberufsschulheim Obertrum in Salzburg traten am Wochenende vom 09.-11. August in Summe 37 Teams aus ganz Österreich um die Siege der Agrar- und Genussolympiade an. Der Sieg der Agrarolympiade ging an Paul Stöcklmair & Fabian Bachmayr aus Oberösterreich. Bei der Genussolympiade setzten sich Chiara Weißensteiner & Hannes Meißel aus der Steiermark gegen ihre Mitstreiter:innen durch.

Der Bundesentscheid startete am Freitag mit zwei Exkursionen zu landwirtschaftlichen Betrieben in der Region. Die Teams der Agrarolympiade besuchten den Betrieb „Siglmühle“ und erhielten Einblicke in die Futtermittelherstellung für Rind, Geflügel, Schwein, Siglhors-Pferdefutter und Mineralfuttermittel. Zeitgleich wurde von den Teilnehmer:innen der Genussolympiade die Trumer Privatbrauerei besucht. Dort vertieften sie ihr Wissen rund ums Bierbrauen. Danach folgte der Theorietest zu den Betrieben.

Fragestellungen auf hohem Niveau

Themen wie Digitalisierung in der Landwirtschaft, Land- und Forstwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre, Almwirtschaft, Pferdewirtschaft, Gentechnik in der Landwirtschaft, Zuckerproduktion, sowie Hofübernahme waren bei der Agrarolympiade die Schwerpunkte beim Stationen-Betrieb am Samstagvormittag. Die Teams meisterten hierzu verschiedene theoretische und praktische Aufgabenstellungen.

Bei der Genussolympiade waren die Teilnehmer:innen mit Aufgaben und Verkostungen zu den Themen Milch und Milchalternativen, Soja – Fakten und Mythen, Zucker und Zuckeralternativen, Fleischverarbeitung, Wein und alkoholische Gärung, Lebensmittelkennzeichnung und Food Trends gefordert.

Mit Spaß und Spannung ging es weiter

Der Samstagnachmittag stand unter dem Motto „Glück und Geschicklichkeit“. Unter Zeitdruck traten die Teilnehmer:innen bei neun ausgeklügelten Stationen gegeneinander an und konnten die Punkte aus den vergangenen Wettbewerbsteilen noch aufbessern.

Die vier punkttestärksten Teams je Olympiade gaben im Anschluss im großen Finale auf der Bühne nochmals alles für den Sieg und das Podest.

Neben dem ersten Platz der Agrarolympiade der an Paul Stöcklmair & Fabian Bachmayr aus Oberösterreich ging, standen noch zwei weitere oberösterreichische Teams am Podium: den zweiten Platz holten sich Stefan Steiner & Georg Hinterplattner und den dritten Platz Daniel Spitzbart & Thomas Eiersebner. Bei der Genussolympiade siegten Chiara Weißensteiner & Hannes Meißel aus der Steiermark. Den zweiten Platz teilten sich zwei Teams: Simone Paulitsch & Michael Mostögl (Kärnten) und Teresa Kicker & Selina Stranz (Steiermark) wurden mit einem Punktegleichstand Zweiter.

Fotobeschreibung:

Foto 1: Bundessieger der Agrarolympiade

Am Foto hinten von links nach rechts: Bundesleiter Landjugend Österreich Markus Buchebner, Landesleiterin Landjugend Salzburg Magdalena Fink, Präsident der LK Salzburg Ök.-Rat Rupert Quehenberger, Abg. z. Sbg. Landtag Nicole Leitner, Obmann Landesverband Maschinenring und Vorstandsvorsitzender Thomas Ließ, Landesleiter Landjugend Salzburg Andreas Steiner und Bundesleiterin Landjugend Österreich Markus Buchebner
Am Foto vorne von links nach rechts: Bundessieger Paul Stöcklmair & Fabian Bachmayr

Fotocredit: Julian Artner / Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei

Foto 2: Bundessieger:innen der Genussolympiade

Am Foto hinten von links nach rechts: Bundesleiter Landjugend Österreich Markus Buchebner, Landesleiterin Landjugend Salzburg Magdalena Fink, Präsident der LK Salzburg Ök.-Rat Rupert Quehenberger, Abg. z. Sbg. Landtag Nicole Leitner, Obmann Landesverband Maschinenring und Vorstandsvorsitzender Thomas Ließ, Landesleiter Landjugend Salzburg Andreas Steiner und Bundesleiterin Landjugend Österreich Markus Buchebner
Am Foto vorne von links nach rechts: Bundessieger Hannes Meißel & Bundessiegerin Chiara Weißensteiner

Fotocredit: Julian Artner / Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei

Foto 3: Podium Agrarolympiade

Foto 4: Podium Genussolympiade

Foto 5: Teilnehmerinnen beim Lösen von Aufgaben

Foto 6: Glücksgefühle bei der Siegerehrung

Fotocredit: Julian Artner / Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei

Die Landjugend Österreich ist mit über 90.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation im ländlichen Raum. Der Fokus liegt in der Weiterbildung und Persönlichkeitsentwicklung ihrer Mitglieder, dem Angebot eines attraktiven Jugendprogramms sowie in der aktiven Gestaltung der ländlichen Regionen. Sie betreut unter anderem den anerkannten aufZAQ-zertifizierten Lehrgang „Landjugend SpitzenfunktionärIn“, eine Ausbildung im jugend- und freizeitpädagogischen Bereich. Als einzige Stelle in Österreich ermöglicht die Landjugend zudem internationale landwirtschaftliche Fachpraktika. Mit den sechs verschiedenen Schwerpunkten bietet die Landjugend ein vielfältiges Programm für die Jugend in ganz Österreich.

Rückfragen bitte an:

Landjugend Österreich

Annalena Nepita, BSc

Mobil: 0676 83441 8623

E-Mail: annalena.nepita@landjugend.at

www.landjugend.at